

## **Gewalttat vor Lübecker Supermarkt: Polizei sucht Zeugen des Angriffs**

Am 25. Juli wurde ein 27-jähriger vor einem Supermarkt in Lübeck Travemünde angegriffen. Zeugen bitte melden!

In Lübeck Travemünde sorgte ein Angriff in der Mittagszeit vor einem Lebensmitteldiscounter für Schlagzeilen und wirft Fragen über die Sicherheit im öffentlichen Raum auf. Die Ereignisse ereigneten sich am Donnerstag, dem 25. Juli, als ein 27-jähriger Kunde, nach dem Verlassen des Supermarktes, plötzlich und ohne Vorwarnung von einem unbekanntem Täter attackiert wurde.

### **Die Details des Vorfalles**

Die Polizei berichtet, dass der Angriff um etwa 13.45 Uhr im Gneversdorfer Weg stattfand. Der junge Mann wurde mehrfach ins Gesicht und gegen den Kopf geschlagen, was zu mehreren Verletzungen führte. Er musste nach der brutalen Attacke ins Krankenhaus eingeliefert werden, um behandelt zu werden.

### **Reaktion der Öffentlichkeit**

Glücklicherweise zeigte ein nahestehender Zeuge Zivilcourage und rief den Angreifer dazu auf, von dem bereits blutenden Opfer abzusehen. Diese Aufforderung zeigte Erfolg, der Täter ließ von seinem Opfer ab und flüchtete in Richtung Gneversdorfer Weg, möglicherweise in Richtung der Tankstelle und dann weiter in die Straße Mühlenberg.

# **Polizei intensiv auf der Suche nach dem Täter**

Trotz eingeleiteter Fahndungsmaßnahmen konnte die Polizei den Angreifer nicht ausfindig machen. Die Ermittlungen wegen des Verdachts auf gefährliche Körperverletzung wurden umgehend aufgenommen. Das Polizeipräsidium prüft derzeit auch die Motivationslage für den plötzlichen und brutalen Angriff, der das Wohlbefinden der Gemeinschaft in Frage stellt.

## **Täterbeschreibung und Aufruf zur Mithilfe**

Laut der Beschreibung der Polizei handelt es sich bei dem Täter um einen etwa 25 Jahre alten Mann, der zwischen 1,65 und 1,75 Meter groß und von schlanker Statur ist. Er trug dunkle Kleidung, die möglicherweise aus einer blauen Jeansjacke und einer schwarzen Weste bestand. Die Polizei bittet die Öffentlichkeit um Mithilfe: Wer Hinweise zu dem Vorfall oder zur Identität des Täters hat, soll sich unter der Telefonnummer (04502) - 863430 an die Polizei in Travemünde wenden.

## **Auswirkungen auf die Gemeinschaft**

Solche Vorfälle schüren Ängste und Unsicherheiten in der Bevölkerung. Der Angriff zeigt, dass Gewalt in öffentlichen Räumen jederzeit und unerwartet stattfinden kann. Die lokale Gemeinschaft ist nun aufgefordert, achtsam zu sein und im Falle von Beobachtungen entsprechende Maßnahmen zu ergreifen. Das Gefühl der Sicherheit ist ein Grundpfeiler für ein harmonisches Zusammenleben in jeder Stadt. Daher sind die Behörden auf die Unterstützung der Bürger angewiesen, um solche Verbrechen zu verhindern und aufzuklären.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**